



Stadt Lüdinghausen

- FB 2 / Finanzen -

Ausführung des Budgetbuches 2019

hier: Budget-Zwischenbericht, Stand Juli 2019

- I) Allgemein**
- II) Zusammenfassung Gesamtergebnisplan und Gesamtergebnisrechnung**
- III) Zusammenfassung Gesamtfinanzplan**
- IV) Einzeldarstellung zu den Produkten nach Fachbereichen**

I) Allgemein

Der Rat hat das Budgetbuch 2019 am 19.02.2019 verabschiedet. Der Landrat hat am 21.03.2019 mitgeteilt, dass er Einwendungen nicht erhebt.

Nach den Richtlinien zum Budgetbuch ist ein Zwischenbericht über die Ausführung der Budgets vorzulegen. Dieser Bericht wird hiermit vorgelegt.

Der Bericht stellt im Einzelnen die wesentlichen Entwicklungen und Veränderungen der Produkte dar, soweit sie zum Stichtag zu übersehen sind. Dies gilt für Erträge und Aufwendungen. Zu den Investitionen (im wesentlichen Hoch- und Tiefbau) wird der Stand der einzelnen Maßnahmen dargelegt.

Die Produkte stecken einen vom Rat gewollten Finanzrahmen ab. Innerhalb dieses Finanzrahmens sollen die Aufgaben erfüllt werden. Finanzrahmen und Aufgabenerfüllung bilden also die Eckpunkte, zu denen der Bericht Aussagen verlangt, wie

- Stand der Aufgabenerfüllung
- Finanzieller Stand bzw. wesentliche Abweichungen zu den Budgetannahmen
- evtl. notwendige Gegensteuerungsmaßnahmen
- Stand der Investitionen bzw. Maßnahmendurchführung

Die von den Budgetverantwortlichen gemachten Angaben zu den Einzelprodukten werden dabei vom FB 2 /Finanzen zu einem Gesamtbericht zusammengefasst. Es ist nicht Aufgabe des Berichts, unüberschaubare Detailinformationen zu liefern. Stattdessen werden die in der Verwaltung vorliegenden Einzelinformationen zu für den Rat wichtigen Kernaussagen zusammengefasst.

Die Zusammenfassung basiert dabei auf den Angaben der Produktverantwortlichen. Soweit sich zu den Haushaltsannahmen kaum Veränderungen ergeben, verläuft die Abwicklung der Produkte planmäßig. Ist etwas nicht erläutert, ist damit kundgetan, dass es zum Zeitpunkt der Berichterstattung nichts Nennenswertes zu berichten gibt. Dies gilt dann auch für den Stand der Aufgabenerfüllung und Zielerreichung.

II) Zusammenfassung Gesamtergebnisplan und Gesamtergebnisrechnung

Nach Mitteilung der Produktverantwortlichen verläuft die Entwicklung der Produkte weitgehend planmäßig. Die Ziele der Produkte werden im Haushaltsjahr erreicht.

Die wichtigen **Ertragspositionen** entwickeln sich planmäßig.

Wesentliche Verbesserungen gibt es bei den Steuererträgen insbesondere der Gewerbesteuer (+1.770.000 €) und dem Gewinnanteil vom Abwasserwerk (280.000 €). Im Asylbereich ergeben sich Mindererträge (114.000 €).

Die Grundverkaufserlöse entwickeln sich voraussichtlich planmäßig.

Auf der **Aufwandsseite** sind bisher keine gravierenden Einsparungen erkennbar, da die Ansätze für die Sach- und Dienstleistungen und sonstigen ordentliche Aufwendungen in voller Höhe benötigt werden. Im Asylbereich ergeben sich Minderaufwendungen (324.000 €).

Personalaufwendungen

Nach derzeitigem Stand wird davon ausgegangen, dass der Ansatz für die Personalaufwendungen insgesamt auskömmlich sein wird.

Beihilfen

Bei den Beihilfen für Beamte und Versorgungsempfänger wird der Ansatz nach derzeitigem Erkenntnisstand ggf. leicht überschritten. Die Spitzabrechnung erfolgt jedoch erst zum Jahresende, so dass sich noch deutliche Veränderungen ergeben können. Die Aufteilung auf Beamte und Pensionäre erfolgt erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten.

Aufwendungen für Versorgungsempfänger

Beim Versorgungsaufwand für Pensionäre ist nach den berechneten Abschlagszahlungen davon auszugehen, dass der Ansatz um ca. 16.000 € überschritten wird. Die Spitzabrechnung erfolgt erst im Dezember 2019.

Budget	Verbesserung in T€	Verschlechterung in T€
Zentrale Dienste	0	0
Finanzen	2.165	-315
Bau- und Verkehrsangelegenheiten	0	0
Bildung, Kultur, Sport und Ordnungsangelegenheiten	120	0
Arbeit und Soziales	324	-114
Personal-/Versorgungsaufwand	0	0
Summe:	2.609	-429
Saldo:		2.180

Fazit: Im Ergebnishaushalt ist mit einer Verbesserung von ~2.180.000 € zu rechnen, sofern es bei der derzeitigen Entwicklung bleibt. Die Gesamtergebnisrechnung würde demnach mit +3.358.000 € abschließen (gegenüber der Haushaltsplanung mit 1.178.000 €).

Gesamtergebnisrechnung – Stand Juli 2019

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2019	Stand Juli 2019	Vergleich Absolut	Vergl. %	erwartetes Ergebnis
1	Steuern und ähnliche Abgaben	32.461.000	22.234.352,77	-10.226.647	68,5%	34.231.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.098.100	4.921.798,89	-7.176.301	40,7%	11.939.100
3	+ Sonstige Transfererträge	16.500	54.662,50	38.163	331,3%	61.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.993.800	2.955.797,33	-2.038.003	59,2%	4.993.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.018.700	561.711,85	-456.988	55,1%	1.018.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.720.000	861.416,27	-858.584	50,1%	1.720.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.890.900	2.264.620,75	-1.626.279	58,2%	4.125.900
8	+ Aktivierte Eigenleistung	25.000	0,00	-25.000	0,0%	25.000
9	+/-Bestandsveränderungen	0	0,00	0		0
10	= Ordentliche Erträge	56.224.000	33.854.360,36	-22.369.640	60,2%	58.115.000
11	- Personalaufwendungen	-12.008.000	-5.528.772,18	6.479.228	46,0%	-12.008.000
12	- Versorgungsaufwendungen	-749.000	-568.368,00	180.632	75,9%	-749.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.775.400	-3.280.823,18	7.494.577	30,4%	-10.775.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.860.000	-71.667,35	5.788.333	1,2%	-5.860.000
15	- Transferaufwendungen	-22.908.600	-19.012.015,39	3.896.585	83,0%	-22.834.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.381.000	-1.735.410,52	1.645.589	51,3%	-3.446.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-55.682.000	-30.197.056,62	25.484.943	54,2%	-55.673.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	542.000	3.657.303,74	3.115.304	674,8%	2.442.000
19	+ Finanzerträge	766.000	30.392,68	-735.607	4,0%	1.046.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-130.000	-63.610,90	66.389	48,9%	-130.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	636.000	-33.218,22	-669.218	-5,2%	916.000
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigk. (Z. 18+21)	1.178.000	3.624.085,52	2.446.086	307,6%	3.358.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0,00	0		0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0		0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0,00	0		0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.178.000	3.624.085,52	2.446.086		3.358.000

III) Zusammenfassung Gesamtfinanzplan

Die Ein- und Auszahlungen für **investive Maßnahmen** – soweit sie bisher entstanden sind – entwickeln sich weitgehend planmäßig bzw. werden innerhalb der Budgets gedeckt.

IV) Einzeldarstellung zu den Produkten nach Fachbereichen

Fachbereich 1 Zentrale Dienste

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
01 01 00 Ratsarbeit				1
01 02 00 Verwaltungsleitung	✓			
01 03 00 Gleichstellungsangelegenheiten	✓			
01 04 01 Personalrat	✓			
01 06 07 Einkauf und allgemeine Dienste	✓			
01 06 08 EDV	✓			
01 07 00 Außendarstellung d. Stadt Lüdinghausen	✓			
01 08 00 Personalwirtschaft und Organisation	✓			2
01 08 05 Gesundheitsvorsorge und Arbeitssicherheit	✓			3
02 10 00 Bürgerbüro	✓			
02 13 00 Statistik und Wahlen	✓			4
04 08 01 Stadtarchiv	✓			
15 01 00 Wirtschaftsförderung	✓			
15 02 00 Stadtmarketing	✓			
Summe:		0	0	

Die Erträge und Aufwendungen der o.g. Produkte halten sich weitestgehend im geplanten Rahmen. Abweichungen zu den Budgetannahmen waren bisher lediglich vereinzelt und sodann in unwesentlicher Höhe zu verzeichnen, so dass zusammenfassend festgehalten werden kann, dass keine Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich sind. Soweit im Einzelfall Mehraufwendungen zu verzeichnen sind, können diese im Gesamtbudget aufgefangen werden. Hinsichtlich der Aufgabenerfüllung/Zielerreichung in den Produkten ist der für den Stichtag übliche Sachstand erreicht. Bei den genannten Zielen handelt es sich überwiegend um Dauerziele, deren Erreichung dauerhaft und wiederkehrend angestrebt wird.

Im Einzelnen:

Erläuterung 1

Unter dem Konto 54 29 31 (Aufwendungen Rat, Ausschüsse, Fraktionen etc.) wurden Mittel in Höhe von 221.000 € angemeldet. Im Verlauf der ersten Jahreshälfte wurden weitere Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse notwendig, welche zum Zeitpunkt der Anmeldung der Mittel nicht vorhergesehen wurden. Der Ansatz wird in der Folge überschritten werden. Die Mehrausgaben können im Gesamtbudget des Fachbereichs 1 ausgeglichen werden.

Erläuterung 2

Unter dem Konto 529131 (Prüfungs- und Beratungsgebühren) wurden Mittel in Höhe von 70.000 € für die Erstellung eines Organisationsgutachtens für den städtischen Baubetriebshof eingeplant; die Ausschreibung der Leistung erfolgt kurzfristig. Ob die Organisationsuntersuchung bis zum Jahresende abgeschlossen sein wird, ist derzeit noch nicht absehbar. Ggfs. sind neuerliche Mittel (anteilig) in 2020 zu planen.

Es ist zu erwarten, dass der Ansatz unter Position 541101 „Aufwand für Personaleinstellungen“ bis zum Jahresende ausgeschöpft, ggf. überschritten wird. Aufgrund der schwierigen Personalsituation und der durch die gute Lage auf dem Arbeitsmarkt steigenden Fluktuationsrate ist weiterhin mit einer

steigenden Zahl von Stellenausschreibungen zu rechnen. Mehrausgaben können im Gesamtbudget des Fachbereichs 1 ausgeglichen werden.

Erläuterung 3

Das Produkt entwickelt sich finanziell und in der Aufgabenerfüllung planmäßig.

Für die Prüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen Anlagen und Betriebsmittel werden im zweiten Halbjahr voraussichtlich Mittel in Höhe von 25.000 € (Konto 541204) aufgewendet werden. Aus selbigem Ansatz werden zudem Kosten für die Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt (z.B. aktive Mittagspause o.ä.).

Erläuterung 4

Das Produkt entwickelt sich finanziell und in der Aufgabenerfüllung planmäßig.

Das Konto 543133 weist zum Stichtag eine Ersparnis in Höhe von rd. 15.000 € aus; dies ist darauf zurückzuführen, dass die zur Durchführung der Europawahl benötigten Mittel sämtlich unter diesem Konto geplant wurden und schließlich zum Ausgleich für Mehrausgaben im Gesamtbudget herangezogen werden sollen; diese Kosten sind im Vorfeld schwer vorhersehbar und deshalb im Detail nicht planbar.

Wesentliche Investitionen

Investitions-Nr.	Bezeichnung	Stand der Maßnahme	Zu übertragende Mittel
10009SOFT	Diverse Software	Die Maßnahmen wurden bzw. werden in der zweiten Jahreshälfte ausgeschrieben und die Aufträge im Anschluss vergeben. Die Endrechnung wird in 2019, 4.Quartal erwartet.	Voraussichtlich keine
10008BÜRO	Laser-/ Farbdrucker, Laptop, Schränke	Einige Beschaffungen sind bereits erfolgt, weitere werden noch folgen.	Voraussichtlich keine
10007HARD	PCs, incl. TFT-Bildschirme, Server	Einige Beschaffungen sind bereits erfolgt, weitere werden noch folgen.	Voraussichtlich rd. 10.000 €
10000BGA	Zentrale Dienste BGA	Vereinzelt konnten Maßnahmen planmäßig umgesetzt werden; z.T. wurden die Investitionen (z.B. im Rahmen von BEM-Verfahren) vorsorglich geplant. Ob diese tatsächlich abgerufen werden müssen, kann erst zum Ende des Jahres verbindlich festgestellt werden.	Voraussichtlich rd. 10.000 €
10014GWG	GWG EDV	Einige Beschaffungen sind bereits erfolgt, weitere werden noch folgen	Voraussichtlich keine
10021FAHR	Fuhrpark	Beschaffungen sind in der Vorbereitung und werden in der zweiten Jahreshälfte 2019 umgesetzt werden.	Voraussichtlich keine

Fachbereich 2 Finanzen

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
01 09 05 Finanzbuchhaltung	✓		-30	
01 09 07 Vollstreckung	✓	115	-35	
01 13 00 Liegenschaftsverwaltung				1
01 14 11 Bewirtschaftung Verwaltungsgebäude	✓			2
01 14 21 Bewirtschaftung sonstige Gebäude	✓			2
02 14 01 Bewirtschaftung Feuerwehr	✓			2
03 14 01 Bewirtschaftung Grundschulen	✓			2
03 14 02 Bewirtschaftung Hauptschule	✓			2
03 14 03 Bewirtschaftung Realschule	✓			2
03 14 04 Bewirtschaftung St. Antonius-Gymnasium	✓			2
03 14 05 Bewirtschaftung Gymnasium Canisianum	✓			2
03 14 06 Bewirtschaftung Turnhallen				2
04 14 00 Bewirtschaftung Musikschule	✓			2
04 14 01 Bewirtschaftung Burg Lüdingh. / Bauhaus	✓			2
06 14 00 Bewirtschaftung Kindergärten	✓			2
06 14 01 Bewirtschaftung Jugendzentrum	✓			2
08 14 00 Bewirtschaftung Sportanlagen	✓			2
10 11 04 Bewirtschaftung Soziale Einrichtungen	✓			2
16 01 01 Zentrale Finanzwirtschaft	✓	280		3
16 01 02 Steuern und Gebühren		1.770		4
16 01 03 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	✓		-250	5
16 01 04 Finanzierungs- u. Liquiditätsmanagement	✓			6
Summe:		2.165	-315	

010905 Finanzbuchhaltung**543102 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs:**

Auf Grund weiterhin positiver Liquidität der Stadt Lüdinghausen fallen die Verwarentgelte für 2019 höher aus als geplant. Bei gleichbleibender Liquidität ist mit 30.000 € Mehrkosten zu rechnen.

010907 Vollstreckung**456201 Säumnis-/Verspätungszuschläge:**

Im Jahr 2019 liefen in Einzelfällen höhere Summen in das Mahnverfahren als üblich, wodurch die prozentual berechneten Säumniszuschläge über dem Ansatz liegen werden. Es ist mit einem Gesamtergebnis i. H. v. ca. 30.000 € zu rechnen (= +10.000 €).

456202 Mahngeb. öffentl.-rechtl./ Erträge Vollstreckung:

Im Jahr 2019 liefen in Einzelfällen deutlich höhere Summen in die Zwangsvollstreckung, wodurch die prozentual berechneten Vollstreckungs- und Pfändungsgebühren deutlich über dem Ansatz für 2019 liegen werden. Es ist mit einem Gesamtergebnis von ca. 180.000 € zu rechnen (= +105.000 €).

547302 Wertberichtigung / Forderung / Niederschlagung, Erlass:

Durch eine insgesamt abnehmende Zahlungsmoral und eine gestiegene Zahl an Insolvenzfällen fallen im Jahr 2019 die Aufwendungen für Niederschlagungen höher aus als erwartet. Bei gleichbleibender Tendenz ist mit einem Jahresergebnis von ca. 60.000 € zu rechnen (= +35.000 €).

Erläuterung 1

011300 Liegenschaftsverwaltung

Grundverkaufserlöse

Bis zum Stichtag konnten fast alle Grundstücke, die im Baugebiet „Kastanienallee-Nordwest“ zur Vermarktung standen verkauft werden. Im zweiten Halbjahr ist mit Einnahmen aus dem Verkauf von Gewerbe- und Mischgebietsflächen zu rechnen.

Grunderwerb

Die Inanspruchnahme des Ansatzes ist abhängig vom Ausgang von Grundstücksverhandlungen und kann derzeit nicht beziffert werden.

Erläuterung 2

011411 – 101104 Bewirtschaftung Gebäude – und Immobilienmanagement

Allgemein:

Die Budgetentwicklung im Bereich Liegenschaften, Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung verläuft überwiegend planmäßig. Zum Teil müssen Maßnahmen aus Kapazitätsgründen jedoch zeitlich verschoben werden.

011411 Bewirtschaftung Verwaltungsgebäude

Die eingestellten Maßnahme „Erneuerung der dauerelastischen Versiegelung in den WC Bereichen“ wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2019 ausgeschrieben und durchgeführt. Die Maßnahme „Anschluss für Generator“ wird dieses Jahr voraussichtlich nicht umgesetzt werden können. Der Austausch der Rauchererkennungsteile an den Brandschutztüren in den Fluren der Etagen EG-3 OG erfolgt in der 2. Jahreshälfte.

Die Beraterhonorare für Facility Management in Höhe von 20.000 € werden nicht benötigt. Die Implementierung des angeschafften Programms LuGM wird derzeit durch eine studentische Hilfskraft vorgenommen.

011421 Bewirtschaftung sonstige Gebäude

Die eingestellten Maßnahmen (Streichen Dachüberstand Amthaus 9 und barrierefreier Zugang Borg 4) sollen in der zweiten Jahreshälfte 2019 umgesetzt werden.

Die Erneuerung der Mülleinhausungen für die Gebäude Amthaus 9 und 10 wird aufgrund der derzeitigen Überplanung der Flächen Amthaus im Zuge der Regionale zurückgestellt.

Der Auftrag über die Durchführung einer Bestandsaufnahme des Gebäudes Burg Wolfsberg wurde vergeben (Vermessung/Dokumentation des Gebäudebestandes, Bewertung Statik/Konstruktion, bauhistorische Untersuchungen etc.).

021401 Bewirtschaftung Feuerwehr

Die eingestellten Maßnahmen (Anstrich der Halle, Erneuerung der abgängigen Treppenpflasterung und Anstrich der Fenster an der Feuerwache Seppenrade) konnte aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens bisher nicht umgesetzt werden. Es ist geplant diese Arbeiten in der zweiten Jahreshälfte 2019 umzusetzen. Der Umzug der Funkzentrale ist noch nicht ausgeführt worden und erfolgt Ende 2019 im Rahmen der Erweiterung der Feuerwache Lüdinghausen

031401 Bewirtschaftung Grundschulen

Die eingestellten Maßnahmen (Fensteranstrich OGGs, Anstricharbeiten divers etc.) werden voraussichtlich nicht in vollem Umfang umgesetzt.

031404 Bewirtschaftung St.-Antonius Gymnasium

Die geplanten Maßnahmen können nur teilweise umgesetzt werden. Nicht durchgeführte Maßnahmen werden im nächsten Jahr neu angemeldet.

031405 Bewirtschaftung Gymnasium Canisianum

Derzeit wird mit dem Schulträger abgestimmt, welche Arbeiten mit dem zur Verfügung stehenden Budget ausgeführt werden sollen.

031407 Bewirtschaftung Sekundarschule

Im Zuge der Umstrukturierung Sekundarschule ist ein jährliches pauschales Budget für die Neugestaltung, Umzüge etc. von 83.000 € eingestellt. Der Mittelabruf erfolgt sukzessive nach Erfordernis im Zuge der Umbau- und Sanierungsmaßnahme.

031406 Bewirtschaftung Turnhallen

Mariengrundschule: Derzeit wird der Nutzungsänderungsantrag erstellt und die Ausschreibungen für die geplante Umbaumaßnahme vorbereitet. Mit der Umsetzung der Maßnahme wird zum Ende des Jahres begonnen.

Der Austausch des Sporthallenbodens wird aufgrund von Priorisierungen vorerst verschoben und im Haushaltsjahr 2019 nicht umgesetzt. Eine Neuanschaffung der Maßnahme erfolgt für das Haushaltsjahr 2021.

Die Instandsetzung der Lüftungsanlage wird im Zuge der Sanierung des Umkleidetraktes mit durchgeführt.

Realschule: Die erforderlichen Leistungen (Rohbau/Verblendarbeiten + Faserzementfassade) wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Rohbauarbeiten wurden zwischenzeitlich vergeben. Die Faserzementarbeiten müssen erneut ausgeschrieben werden. Ausführungsbeginn ca. Sept. 2019.

041400 Bewirtschaftung Musikschule

Die Maßnahme „Sanierung Treppenpodest und Klappläden“ wurde zwischenzeitlich begonnen und voraussichtlich bis Anfang 2020 abgeschlossen sein. Für diese Maßnahme wurde mit dem Jahresabschluss 2018 eine Rückstellung gebildet.

Die Maßnahmen „Beleuchtung und Verbesserung Akustik“ bedürfen weiterer Abstimmung mit dem Musikschulleiter und weiteren Untersuchungen, bevor mit der Ausführung begonnen werden kann.

041401 Bewirtschaftung Burg Lüdinghausen/ Bauhaus

Die Nachrüstung des automatischen Drehflügelantriebs wird im Haushaltsjahr 2020 im Zuge der Umgestaltung der Straße Amthaus und der Montage des behindertengerechten Aufzugs umgesetzt. Die Umsetzung der Maßnahme „Umrüstung der Lichtstelen auf LED“ wird aufgrund der personellen Auslastung und der damit notwendigen Priorisierung der Maßnahmen voraussichtlich nicht umgesetzt.

Die Modernisierung der Heizungssteuerung in der Burg Lüdinghausen wird in der zweiten Jahreshälfte durchgeführt.

061400 Bewirtschaftung Kindergärten

Die geplanten kleineren Maßnahmen werden nicht in vollem Umfang abgearbeitet und werden im nächsten Jahr neu angemeldet.

Die Umgestaltung des Sanitärbereichs im Kindergarten Emkum befindet sich derzeit in Planung und Umsetzung. In den Ferien wurde bereits eine Teilmaßnahme (Rampe Eingangsbereich) umgesetzt.

Aufgrund des erneut heißen Sommers wurde seitens des Betreibers der Kitamodule der Bedarf an zusätzlichen Klimaanlage angemeldet. Die Lieferung und Montage der zusätzlichen Klimageräte waren im Haushaltsplan 2019 nicht eingeplant. Die Kosten i. H. v. 33.000 € werden an anderer Stelle aufgefangen.

Aufgrund des immer noch sehr hohen Bedarfs an Kitaplätzen wird der Rückbau der Module „Am Feldbrand“ weiter verschoben. Bisher nicht geplante Mehrkosten für die Miete der Module können mit den zur Verfügung stehenden Mitteln aus diesem Sachkonto gedeckt werden.

061401 Bewirtschaftung Jugendzentrum EXIL

Der Auftrag über die Erneuerung der Schallschutzdecken wurde vergeben. Ausführung nach erfolgter Abstimmung und Austausch der Brandmeldeanlage.

Sachkonto 521504: Der Auftrag über den Austausch der BMA wurde vergeben. Im Zuge des ersten Ortstermins und dem erstellen verschiedener Bauteilöffnungen besteht noch Klärungsbedarf hinsichtlich des Kabelnetzes. Ausführung in 2019.

101104 Bewirtschaftung Soziale Einrichtungen

Im Zuge von Umlegungen und Freizügen einzelner Wohneinheiten werden bauliche Mängel abschnittsweise beseitigt und ganze Wohneinheiten modernisiert. Die Ausführung der Arbeiten finden in Abstimmung mit dem Fachbereich 5 Asyl statt.

130602 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten

Umbau und Sanierung Trauerhalle Seppenrade: Derzeit werden die Ausschreibungen der jeweiligen Gewerke erstellt. Nach der Vergabe der Leistungen wird mit der Maßnahme begonnen. Ausführungsbeginn ca. September/ Oktober 2019.

Investitionen:**20167GEBÄU Rathuserweiterung**

Nach Auswertung und Vorstellung der Raumbedarfsplanung und der Standortanalyse wurde die Rathuserweiterung am bisherigen Standort seitens der Politik beschlossen. Im nächsten Schritt sollen die Architektenleistungen für die Vorbereitung und Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs ausgeschrieben werden.

20097GEBÄU Feuerwehr

Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen. Die Innenausbaugewerke wurden bzw. werden derzeit vergeben. Fertigstellung ca. Ende Oktober 2019.

20103TECH Ostwallschule

Die Vergabe RDA-Anlagen ist erfolgt. Die Ausführung der Arbeiten erfolgte in den Sommerferien 2019. Übersichtstableau Hausmeisterraum: Aufgrund der hohen Auslastung wird diese Maßnahme 2020 umgesetzt.

20308GEBÄU Ludgerigrundschule

Im Rahmen eines VgV-Verfahrens wurde ein Generalplaner beauftragt, den Teilabbruch, den Neubau sowie die Sanierung des ehemaligen Neubaus zu planen und umzusetzen. Derzeit werden die LP1-3 seitens des beauftragten Architekturbüros bearbeitet. Erste Entwürfe sollen in der gemeinsamen Sitzung von BVBU und BKS am 26.09.2019 vorgestellt werden.

20122 GEBÄU Sekundarschule

Die Ausführung der neuen Sporthalle mit NaWi-Räumen und die Erweiterung der Mensa liegen weitgehend im Zeitplan. Die Mensa wird im September 2019 und die Sporthalle mit NaWi-Räumen zum Schulhalbjahr 2019/2020 fertig gestellt. Die Abrechnung der gesamten Leistungen wird noch im ersten Quartal 2020 erfolgen. Zum Ende des Jahres verbleibende Mittel sind daher in das Jahr 2020 zu übertragen.

20090 GEBÄU Sporthalle für den Schul-, Vereins- und Leistungssport

Mit der Ausführung der Rohbauarbeiten wurde im Juni begonnen und werden zu Beginn des Jahres 2020 weitgehend abgeschlossen werden. Die nachfolgenden Gewerke wurden bereits ausgeschrieben und vergeben, so dass die weiteren Arbeiten nahtlos ineinander übergreifen. Die Gesamtfertigstellung der Maßnahme ist für Mitte 2020 geplant.

20017GEBÄU Sportplatz Seppenrade

Die geplante Montage einer Lüftungsanlage auf dem Dach des Umkleidegebäudes und die Lieferung und Montage einer neuen Schließanlage konnte bis dato noch nicht weiter bearbeitet werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte ausgeschrieben und vergeben.

20500GEBÄU Flüchtlingsunterkünfte

Der Ansatz (500.000 €) wird voraussichtlich nicht in Anspruch genommen. Auf dem Immobilienmarkt sind derzeit keine geeigneten Objekte zu finden.

Bewirtschaftungskosten Reinigung

Unterhaltsreinigung: Die Aufwendungen für die Reinigung der städtischen Gebäude entwickeln sich unauffällig. Einsparungen bei der laufenden Unterhaltsreinigung stehen Mehraufwendungen für dringende Sonderreinigungen in einigen Gebäuden entgegen.

Bewirtschaftungskosten Strom, Gas, Mieten und Pachten

Die Bewirtschaftungskosten für Strom und Gas sowie die Mieten/Pachten sind lt. jetzigem Stand relativ ausgeglichen. Mehrausgaben bei einigen Positionen können voraussichtlich durch Einsparungen bei anderen Sachkonten gedeckt werden.

Eine exakte Berechnung der Bewirtschaftungskosten ist jedoch zurzeit noch nicht möglich da:

- die Jahresrechnungen der Energieversorger für Gas und Strom für dieses Jahr erst Anfang des Jahres 2020 eintreffen werden
- die Jahresrechnung der Gelsenwasser AG für Wasser erst gegen Ende des Jahres eingeht
- die Bewirtschaftungskosten für die Unterbringung der Flüchtlinge noch nicht abschätzbar sind

Erläuterung 3

160101 Zentrale Finanzwirtschaft

Konzessionsabgaben: Bis zum Berichtstichtag sind noch keine Schlussabrechnungen für Vorjahre eingegangen. Daher werden derzeit planmäßige Ergebnisse angenommen.

Gewinnanteile vom Abwasserwerk: Der Stadtrat hat am 11.07.2019 beschlossen, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2018 dem städtischen Haushalt in Höhe von 1.015.918,42 € zuzuführen. Der Haushalt ging noch von 735.000 € aus.

Erläuterung 4

160102 Steuern und Gebühren

Die **Grundsteuer A** und die **Grundsteuer B** entwickeln sich planmäßig. Das Ergebnis wird sich bis zum Ende des Jahres nicht mehr wesentlich verändern.

Die **Gewerbsteuer** hat sich gegenüber den Annahmen bei der Aufstellung des Budgetbuches erhöht und weist derzeit ein Plus in Höhe von 1.770.000 € aus.

Ursachen hierfür sind im Wesentlichen: Nachveranlagungen für Vorjahre einschl. Vorauszahlungsanpassungen für einzelne Betriebe in erheblicher Größenordnung.

Erläuterung 5

160103 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Die Abwicklung nach dem **GFG** verläuft planmäßig.

Anteil an der Einkommensteuer: Derzeit liegen keine Erkenntnisse vor, die Anlass geben, von der planmäßigen Entwicklung der Steueranteile abzuweichen.

Anteil an der Umsatzsteuer: wie vor

Erstattung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages: planmäßig (301.000 €)

Gewerbsteuerumlagen: Aufgrund des aktuellen Standes der Gewerbesteuereinzahlungen (s.o.) erhöhen sich die Gewerbesteuerumlagen um ~250.000 €.

Erläuterung 6

160104 Finanzierungs- und Liquiditätsmanagement

Kreditaufnahmen: Vorgesehen sind laut Haushaltssatzung Kreditaufnahmen i. H. v. 2.436.800 € zur Finanzierung der Investitionen. Derzeit ist noch keine Aufnahme erfolgt. Aufgrund der vorhandenen Kassenliquidität ist davon auszugehen, dass bis Ende 2019 keine Kreditaufnahme notwendig ist.

Fachbereich 3 Planen und Bauen

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
01 06 02 Baubetriebshof	✓			
06 14 02 Kinderspiel- und Bolzplätze	✓			
08 01 00 Sportanlagen	✓			
09 01 00 Bauleitplanung	✓			
11 02 00 Abfallbeseitigung	✓			
11 03 00 Service für das Abwasserwerk	✓			
12 01 00 Öffentliche Verkehrsflächen / Erschließung	✓			
12 05 00 Straßenreinigung	✓			
13 01 00 Öffentliche Grünanlagen	✓			
13 02 00 Natur / Landschaft und Umweltschutz	✓			
13 04 00 Gewässerunterhaltung				
13 04 04 Wasserverbandsgebühren	✓			
13 06 02 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten	✓			
Summe:		0	0	

Die Jahresansätze der einzelnen Teilergebnispläne entsprechen im Wesentlichen den Haushaltsansätzen. Bei einzelnen Produkten angefallene Mehrkosten können im Rahmen des Gesamtbudgets des Fachbereiches 3 aufgefangen werden.

Wesentliche, sich bei den einzelnen Produkten ergebende Abweichungen sind nachfolgend erläutert:

1. Teilergebnispläne

Produkt 010602 Baubetriebshof

Sachkonten 525101 bis 525103 UH und Instandhaltung PKW/LKW u. Sonstige Fahrzeuge

In 2019 sind insgesamt 139.000 € für die drei Sachkonten veranschlagt. Bisher wurden zum 01.07.2019 63.959 € verausgabt. Die Instandsetzungs- und Kraftstoffkosten bewegen sich damit im Rahmen der veranschlagten HH-Ansätze, wenngleich die endgültigen Kosten nicht absehbar sind und insbesondere vom Auftreten oder auch Nicht-Auftreten größerer Reparaturen abhängig sind.

Sachkonto 529106 Abfallentsorgung

Im Ansatz sind 29.000 € für das jährliche Sieben der Kompostmiete enthalten. Der Auftrag soll im Herbst 2019 vergeben werden.

Sachkonto 542206 Mietaufwand Maschinen und Geräte

Der HH-Ansatz ist für die Miete eines Heißwassergerätes zur Wildkrautbekämpfung gebildet worden. Das Gerät wurde Anfang Juni 2019 geliefert und ist seitdem im Einsatz. Die monatlichen Mietkosten belaufen sich auf 4.500 € brutto zzgl. einmaliger Montagekosten von 2.500 €. Das Heißwassergerät wird voraussichtlich bis Ende Oktober gemietet. Der Ansatz wird voraussichtlich in voller Höhe benötigt.

Produkt 061402 Bewirtschaftung Kinderspiel- und Bolzplätze

Sachkonto 521604/524204/525507

Die Haushaltsansätze für die Unterhaltung bzw. Instandhaltung der Spielplätze, Bolzplätze und Skateranlagen (vgl. Sachkonto 521604/524204/525507) in Gesamthöhe von 65.000 € sind zum

Stichtag in Höhe von rd. 57.571 € noch nicht in Anspruch genommen worden. Die noch verbleibenden Mittel werden in voller Höhe benötigt.

Produkt 080100 Sportanlagen

Sachkonto 521603/524203 Instandhaltung bzw. Unterhaltung Sportanlagen

Für die Instandhaltung 521603/Unterhaltung 524203 der Sportanlagen steht ein Haushaltsansatz in Höhe von insgesamt 45.500 € zur Verfügung, welcher zum Stichtag in Höhe von rd. 27.538 € in Anspruch genommen ist.

Es stehen noch einzelne Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen am Stadion Lüdinghausen an (u. a. Instandsetzung Umrandung Kunstrasenplatz Lüdinghausen). Die verbleibenden Mittel werden voraussichtlich in voller Höhe benötigt werden.

Produkt 090100 Bauleitplanung

Sachkonto 529131 Prüfungs- und Beratungsgebühren

Von den 20.000 € zur Verfügung gestellten Mittel wurden zum Stichtag 5.772 € ausgegeben. Ein Teil des Haushaltsansatzes wird noch für juristische Prüfungen benötigt werden. Die konkrete Höhe kann erst im Jahresabschlussbericht benannt werden.

Sachkonto 529132 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten

Für diesen Aufgabenbereich sind 50.000 € in Ansatz gebracht, von denen zum Stichtag 4.509 € in Anspruch genommen wurden. Aktuell stehen noch Gutachten in Höhe von rd. 30.000 € aus. Im Zuge der geplanten Wohngebietsausweisungen stehen weitere Kosten für Gutachten an. Die konkrete Höhe kann erst im Jahresabschlussbericht beziffert werden.

Sachkonto 543125 Allgemeiner Planungsaufwand

Das Sachkonto stellt einen Haushaltsansatz in Höhe von insgesamt 120.000 € zur Verfügung, von dem zum Stichtag erst 6.107 € in Anspruch genommen sind.

Es stehen noch Auftragsvergaben für die Entwicklung von weiteren Wohnbaulandflächen in der zweiten Jahreshälfte an. Der Ansatz wird nach jetzigem Kenntnisstand nicht in voller Höhe benötigt werden, da sich unter anderem die Neuaufstellung des FNP und die Wind-Vorrangzonenplanung zeitlich verschieben wird.

Produkt 110200 Abfallbeseitigung

Die Entwicklung des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung verläuft planmäßig. Nach derzeitigem Stand werden die Ansätze eingehalten.

Produkt 120100 Öffentliche Verkehrsflächen / Erschließung

Sachkonto 414101 Zuweisung v. Land lfd. Zwecke

Die veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Linksabbieger-Anbindung B235/VVG vorgesehen. Die Kostenerstattung erfolgt erst nach Umsetzung der Maßnahme.

Sachkonto 521601 Instandhaltung Straßen, Wege und Plätze

Für die Instandhaltung der Straßen, Wege und Plätze steht im Haushaltsjahr 2019 ein Haushaltsansatz in Höhe von insgesamt 635.000 € zur Verfügung. Hiervon sind zum Stichtag rd. 63.000 € in Anspruch genommen worden. Der Ansatz beinhaltet u. a. 180.000 € für den Bau einer Linksabbiegespur auf der B235 in Richtung Baumschulenweg. Für diese Maßnahme werden in Höhe der Baukosten Einnahmen (Erstattung durch Straßen NRW) erzielt. Die Planungskosten verbleiben bei der Stadt. Mit dem Bau der Linksabbiegespur wird voraussichtlich noch in diesem Jahr begonnen werden. Darüber hinaus enthält der Haushaltsansatz die Kosten für die Deckensanierung Halterner Straße. Zunächst wird das 1. Teilstück von der Kreuzung B474/B58 bis zur Weberstraße im Rahmen der Kanalsanierung noch in diesem Jahr erneuert (Investition). Im Anschluss soll die Deckensanierung erfolgen. Dies wird voraussichtlich in 2020 geschehen. Es

stehen noch offene Rechnungen aus und weitere Instandsetzungsarbeiten an. Nach derzeitigem Kenntnisstand werden die verbleibenden Mittel in voller Höhe benötigt.

Sachkonto 521605 Instandhaltung Wirtschaftswege

Der für die Instandhaltung von Wirtschaftswegen im Budgetbuch 2019 veranschlagte Haushaltsansatz (150.000 €) ist zum Stichtag mit einem Betrag in Höhe von rd. 21.000 € in Anspruch genommen worden.

Es stehen noch offene Rechnungen aus und weitere Instandsetzungsarbeiten an. Nach derzeitigem Kenntnisstand werden die verbleibenden Mittel in voller Höhe benötigt.

Sachkonto 521613 Instandhaltung Brücken

Beim Sachkonto 521613 stehen zum Stichtag noch Mittel in Höhe von rd. 120.000 € zur Verfügung. Die Mittel sind für die Erneuerung des Bohlenbelages Geestwallbrücke, Instandsetzung Brücke Amthaus und für den Steg im Berenbrock vorgesehen. Mit der Umsetzung wird noch in diesem Jahr begonnen werden. Der Ansatz wird nach heutigem Kenntnisstand in voller Höhe benötigt werden.

Sachkonto 521621 Instandhaltung Straßenbeleuchtung

Für die Instandhaltung der Straßenbeleuchtung (Haushaltsansatz 110.000 €) sind zum Stichtag rd. 52.000 € verausgabt worden. Bereits beauftragt sind die Mastanstricharbeiten und die Prüfungen der Leuchten. Es wird davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz eingehalten wird.

Sachkonto 523501 Kostenerstattung Entwässerung Gemeindestraßen

Die Abrechnung zwischen Stadt und Abwasserwerk erfolgt zeitnah. Der Haushaltsansatz wird in voller Höhe benötigt.

Sachkonto 524201 Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze

Sachkonto 524205 Unterhaltung Wirtschaftswege

Bei den Haushaltsansätzen, die für die Unterhaltung veranschlagt worden sind (insgesamt 100.000 €), stehen zum Stichtag noch rd. 60.000 € zur Verfügung. Nach derzeitigem Kenntnisstand werden die verbleibenden Mittel in voller Höhe benötigt.

Sachkonto 524216 Stromkosten für Straßenbeleuchtung

Es stehen noch Abschlagsrechnungen aus, die zum Stichtag noch nicht zahlungswirksam geworden sind. Der zur Verfügung stehende Haushaltsansatz wird voraussichtlich in voller Höhe benötigt werden.

Sachkonto 528190 Kostenerstattung Landesbetrieb NW; Kreis etc.

Die Kostenbeteiligung in Höhe von 80.000 € für die Kreuzung Olfener Straße/ Bahnhofstraße wird nach Vorliegen der Schlussrechnung entsprechend abgerechnet werden. Diese liegt bisher noch nicht vor.

Sachkonto 529101 Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen

Der Haushaltsansatz in Höhe von 30.000 € wird noch in voller Höhe für die Überwachung des Breitbandausbaus benötigt.

Sachkonto 529131 Prüfungs- und Beratungsgebühren/Sachkonto 529132 Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten

Der unter dem Sachkonto 529131 veranschlagte Haushaltsansatz für Prüfungs- und Beratungsgebühren (15.000 €) ist zum Stichtag in Höhe von rd. 3.900 € in Anspruch genommen worden. Im Bereich Sachverständigen- und Gerichtskosten (Sachkonto 529132) stehen zum Stichtag noch Haushaltsmittel in Höhe von rd. 16.000 € zur Verfügung. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass die Haushaltsansätze eingehalten werden können.

Sachkonto 543113 Öffentlichkeitsarbeit

Von dem geplanten Haushaltsansatz in Höhe von 15.000 € wurden bisher rd. 300 € verwandt. Es wird davon ausgegangen, dass der zur Verfügung stehende Haushaltsansatz voraussichtlich in voller Höhe benötigt wird.

Sachkonto 543150 Sonst. Geschäftsaufwendungen

Bei diesem Sachkonto werden die Aufwendungen für das Quartiersmanagement gebucht. Die Abwicklung erfolgt planmäßig. Es werden keine Abweichungen erwartet.

Produkt 120101 Duales System

Die Entwicklung des Haushalts verläuft planmäßig. Es ist davon auszugehen, dass die Ansätze bei dem Sachkonto 441106 Duales System Containerstellplätze erreicht bzw. bei dem Sachkonto 524210 Unterhaltung Glascontainerstellplätze eingehalten werden.

Produkt 120500 Straßenreinigung

Die Entwicklung des Haushalts verläuft planmäßig. Es davon auszugehen, dass die Haushaltsansätze eingehalten werden.

Produkt 130100 Öffentliche Grünanlagen

Sachkonto 524206 Unterhaltung Grünanlagen

Sachkonto 524215 Unterhaltung Festwerte Aufwuchs

Der im Budgetbuch 2019 veranschlagte Haushaltsansatz ist zum Stichtag in Höhe von rd. 3.300 € in Anspruch genommen. Die verbleibenden Mittel (rd. 21.700 €) werden nach dem derzeitigen Kenntnisstand in voller Höhe benötigt werden, da noch Unterhaltungsarbeiten anstehen bzw. noch nicht alle bereits durchgeführten Maßnahmen abgerechnet worden sind.

Produkt 130400 Gewässerunterhaltung

Sachkonto 521602

Instandhaltung der Wasserläufe und Stauanlagen

Unter dem Sachkonto 521602 (Instandhaltung der Wasserläufe und Stauanlagen) sind Mittel in Höhe von insgesamt 70.000 € veranschlagt. Der Ansatz beinhaltet 50.000 € für den Rückbau Recheder Kulturstau (Fortführung in 2020) und 20.000 € für allgemeine Instandhaltungsmaßnahmen. Weitere Einzelheiten des Rückbauvorhabens werden zurzeit geklärt. Es wird davon ausgegangen, dass der Kostenrahmen eingehalten wird.

130404 Wasserverbandsgebühren

Die Entwicklung des Haushalts verläuft planmäßig. Es ist davon auszugehen, dass die Haushaltsansätze eingehalten werden.

Produkt 130602 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten

Die Entwicklung des Gebührenhaushalts verläuft planmäßig. Es davon auszugehen, dass die Haushaltsansätze eingehalten werden.

2. Investitionsplan

Entwicklung Investiver Maßnahmen

Produkt 010602 Baubetriebshof

30200BGA Baubetriebshof

Diese Position steht pauschal für diverse Ersatzanschaffungen für verschlissene Geräte wie z. B. Motorsägen zur Verfügung, die im Einzelnen nicht vorhersehbar sind. Für 2019 wurden zusätzlich Mittel für die Anschaffung neuer Regale (5.000 €) für die Schilderei in der geplanten neuen Bauhof-Halle veranschlagt. Des Weiteren wurden 10.000 € für Beton-Stapelblöcke zur Abtrennung von Schüttgütern veranschlagt, die ebenfalls im Zusammenhang mit dem geplanten Bau einer zusätzlichen Bauhof-Halle stehen. Die Mittel werden nach jetzigem Kenntnisstand in voller Höhe benötigt werden, sofern der Hallen-Neubau realisiert wird.

30201GWG Baubetriebshof

Diese Position steht pauschal für diverse Ersatzanschaffungen für verschlissene Kleingeräte wie z. B. Winkelschleifer oder Kanaldeckelheber zur Verfügung, die im Einzelnen nicht vorhersehbar sind. Der Ansatz wird in voller Höhe benötigt werden.

30204FAHR Baubetriebshof

In 2019 geplant ist die Anschaffung eines Teleskop-Radladers mit Frontkorb für geschätzte 150.000 €. Die Ausschreibung wird noch in 2019 erfolgen. Aus 2018 wurden nicht verausgabte Mittel i. H. v. 133.000 € übertragen. Hiervon waren 86.000 € für einen in 2018 ausgeschriebenen und bestellten LKW m. Ladekran. Dieser wurde inzwischen geliefert und bezahlt. Weitere 35.000 € sind für die Anschaffung eines Transporters für die Werkstatt übertragen worden. Die Submission erfolgt am 24.07.2019. Die restlichen 12.000 € wurden für die Anschaffung neuer Barcode-Scanner eingestellt. Die insgesamt veranschlagten Mittel werden voraussichtlich in voller Höhe benötigt.

30217GEBÄU

Aufgrund der extrem beengten und von der Arbeitssicherheitsfachkraft in Rahmen einer durchgeführten Gefährdungsbeurteilung bemängelten Platzverhältnisse der Schilderei wurde ein Hallen-Neubau angedacht. Durch die Auslagerung der Schilderei soll zudem im Altbau Platz geschaffen werden, um dort in späteren Umbaumaßnahmen die ebenfalls bemängelten Platzverhältnisse insbesondere der Sozialräume zu beheben. In 2019 sind 140.000 € für Planung, vorbereitende Arbeiten und Bau geplant. Es wird davon ausgegangen, dass mit der Planung noch in 2019 begonnen wird.

Produkt 061402 Bewirtschaftung Kinderspiel- und Bolzplätze**30009GERÄT Spielgeräte**

Der im Budgetbuch 2019 veranschlagte Haushaltsansatz in Höhe von 66.000 € (incl. EÜ) wurde bis zum Stichtag noch nicht in Anspruch genommen. Die Mittel sind vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von abgängigen Spielgeräten auf vorhandenen Spielplätzen. Aus personellen Gründen ist noch nicht absehbar, ob die Ersatzbeschaffung durchgeführt werden kann. Die Mittel werden nach derzeitigem Kenntnisstand in voller Höhe benötigt werden.

30144BGA Sanierung Bolzplätze

Der Haushaltsansatz beinhaltet die vorgesehene Instandsetzung des Platzes „Auf der Geest“. Die Arbeiten sollen voraussichtlich noch in diesem Jahr ausgeführt werden. Die Mittel werden entsprechend noch benötigt.

30159PLATZ Bolzplatz Seppenrade

Die Anlegung des Bolzplatzes Seppenrade ist noch für dieses Jahr vorgesehen. Es wird davon ausgegangen, dass die veranschlagten Mittel in voller Höhe benötigt werden.

30240GERÄT Spielplatz Stevertal / Im Wiesengrund

Die noch zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von rd. 15.000 € werden für die Aufstellung von Spielgeräten in voller Höhe benötigt.

Produkt 080100 Sportanlagen**30012GRUND Neubau Kunstrasenplatz Stadion LH**

Der Haushaltsansatz für 2019 beinhaltet die Planungskosten für den Neubau des Kunstrasenplatzes. Der Auftrag ist bereits vergeben. Es ist vorgesehen, bis zum 30.09.2019 den entsprechenden Zuwendungsantrag bei der Bezirksregierung Münster zu stellen. Dem Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt wird in seiner Sitzung am 24.09.2019 die Planung vorgestellt werden.

30281TECHN Beleuchtung Stadion LH

Der zur Verfügung stehende Haushaltsansatz in Höhe von 28.000 € wird in voller Höhe benötigt.

Produkt 110200 Abfallbeseitigung

30291GEBÄU Wertstoffhof

Der Planungsauftrag zur Errichtung eines Wertstoffhofes ist erteilt. Zur Zeit erfolgt die Planerstellung. Es wird davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz ausgeschöpft wird.

Produkt 120100 Öffentliche Verkehrsflächen/Erschließung

30027STRAS-30030STRAS Endausbau Gewerbegebiet Ascheberger Straße

Die Planung wird in 2019 erstellt. Die Bauausführung ist für 2020 vorgesehen. Die entsprechenden Mittel stehen aufgrund von Ermächtigungsübertragungen zur Verfügung.

30041STRAS Kranichholz (Straße), Endausbau

Im Budgetbuch 2019 sind Planungskosten für den Endausbau der Straße Kranichholz veranschlagt. Der Auftrag über die Ingenieurleistungen wurde im Juni 2019 vergeben. Die Planung wird in 2019 erstellt.

30052STRAS Selmer Straße-Ost, Erschließung Gewerbegebiet

Der zur Verfügung stehende Haushaltsansatz in Höhe von 10.000 € wird für Planungsleistungen benötigt.

30052STRLA Selmer Straße-Ost, Linksabbieger L 835

Der Haushaltsansatz wird voraussichtlich in voller Höhe benötigt werden.

30055STRAS Straßenbeleuchtung unvorhersehbare Maßnahmen

Die für das Jahr 2019 bereits entstandenen Maßnahmen sind geplant, bereits beauftragt oder noch nicht abgerechnet. Der Haushaltsansatz wird nach dem derzeitigen Kenntnisstand in voller Höhe benötigt werden.

30091INFR Brücke Schulze-Delitzsch-Straße

Die Maßnahme ist zum Stichtag noch nicht abgeschlossen und abgerechnet. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass der veranschlagte Haushaltsansatz eingehalten werden kann.

30093STRAS Heinrich-Hertz-Straße Endausbau

Der Auftrag über die Ingenieurleistungen ist bereits erteilt. Es ist vorgesehen, mit den Bauarbeiten im Frühjahr 2020 zu beginnen.

30103STRAS Querungshilfe Dülmener Straße

Der zur Verfügung stehende Haushaltsansatz in Höhe von 10.000 € wird für Planungsleistungen benötigt.

30137STRAS Erneuerung Neustraße

Der im Budgetbuch 2019 veranschlagte Haushaltsansatz in Höhe von 66.000 € ist vorgesehen für Planungsleistungen zum Neuausbau der Neustraße. Die bislang vorliegende Planung aus dem Jahr 2012 wird zur Zeit überarbeitet. Die Maßnahme soll im zeitlichen Zusammenhang mit der Umgestaltung Ostwall/Neustraße/Mühlenstraße umgesetzt werden.

30145STRAS Alter Sportplatz Seppenrade Endausbau

Die Maßnahme ist abgeschlossen, jedoch noch nicht schlussgerechnet. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass der veranschlagte Haushaltsansatz eingehalten wird.

30146 STRAS Umgestaltung Kreuzungsbereich Wilhelmstraße-Ostwall

Die Maßnahme ist Bestandteil des freiraumplanerischen Wettbewerbs „Umgestaltung Wilhelmstraße“. Der Auftrag an den Wettbewerbssieger wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 04.07.2019 erteilt. Es ist vorgesehen, zusammen mit der „Umgestaltung Wilhelmstraße“ einen entsprechenden Zuwendungsantrag bei der Bezirksregierung Münster bis zum 30.09.2019 zu stellen.

30147STRAS Ausbau Gehwege und Fahrbahn Janackerstiege und 30154STRAS Parkplatz Janackerstiege/Mühlenstraße

Die Planung ist in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 04.07.2019 beraten worden. Mit den Maßnahmen soll Ende 2019 begonnen werden. Es wird davon ausgegangen, dass die Haushaltsansätze in voller Höhe benötigt werden.

30149STRAS Umgestaltung Ostwall/Neustraße/Mühlenstraße

Zur Zeit wird im Rahmen der Planungserstellung die Verlegung der vorhandenen Bushaltestelle und eine mögliche verkehrliche Neuregelung geprüft. Derzeit wird die Planung erstellt. Die bauliche Umsetzung ist im Zusammenhang mit der Erneuerung der Neustraße vorgesehen.

30150STRAS Erschließung BG Leversumer Str. Südwest

Die veranschlagten Mittel sind für Planungsleistungen vorgesehen. Die Planung wird zur Zeit erstellt. Die Umsetzung der Maßnahme soll nach Rechtskraft des Bebauungsplanes, voraussichtlich Ende 2019, erfolgen. Es wird davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz in voller Höhe benötigt wird.

30152STRAS Höckenkamp-Süd Endausbau

Zur Zeit wird die Planung für den Endausbau der Straßen im Baugebiet Höckenkamp-Süd erstellt. Es ist vorgesehen, den Auftrag über die Bauarbeiten im Winter 2019 zu vergeben.

30161STRAS Fuß-/Radweg Klutenseebad Kindergarten

Mit den Arbeiten zur Erstellung eines Fuß- und Radweges ist begonnen worden. Aufgrund der Errichtung des Kindergartens in diesem Bereich wurde die Fertigstellung bis zum Abschluss des Kindergartenbaus zurückgestellt. Die Kosten werden voraussichtlich eingehalten.

30236STRAS Erschließung GE Erweiterung Tetekum-Süd Buschkämpe

Die Erschließungsarbeiten werden zur Zeit durchgeführt. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird der Haushaltsansatz in voller Höhe benötigt werden.

30237STRAS Erschließung Kastanienallee Nord-West

Die Maßnahme ist abgeschlossen und bis auf die Ingenieurleistungen abgerechnet. Es konnten Mittel eingespart werden. Die exakte Höhe wird im Jahresabschluss 2019 festgestellt werden.

30239INFR1 Brücke Ostenstever Bereich DRK-Heim

Die Maßnahme ist abgeschlossen, jedoch noch nicht abgerechnet. Nach derzeitigem Kenntnisstand kann der Haushaltsansatz eingehalten werden.

30239INFR2 Brücke Ostenstever Bereich Dr.-Kleinsorge-Str.

Die Maßnahme wird zurzeit umgesetzt. Nach derzeitigem Kenntnisstand kann der Haushaltsansatz eingehalten werden.

30245ISEK Regionale Wilhelmstraße

Der freiraumplanerische Wettbewerb ist abgeschlossen und der Planungsauftrag ist erteilt. Zur Zeit wird die Entwurfsplanung für den bis zum 30.09.2019 zu stellenden Zuwendungsantrag erarbeitet. Der Haushaltsansatz beinhaltet die notwendigen Planungskosten. Der Kostenrahmen wird voraussichtlich eingehalten.

30247ISEK Regionale Münsterstraße

Der Planungsauftrag ist erteilt. Zurzeit wird die Entwurfsplanung für den bis zum 30.09.2019 zu stellenden Zuwendungsantrag erarbeitet. Der Haushaltsansatz beinhaltet die notwendigen Planungskosten. Der Kostenrahmen wird voraussichtlich eingehalten.

30251ISEK Beschilderungssystem

Die Maßnahme ist bis auf einige Restarbeiten abgeschlossen. Die zur Verfügung stehenden Mittel werden nach derzeitigem Kenntnisstand in voller Höhe benötigt.

30253ISEK Gartenstraße Neugestaltung

Die Maßnahme wird zur Zeit umgesetzt. Die veranschlagten Mittel werden voraussichtlich in voller Höhe benötigt werden.

30254ISEK Burgstraße

Es ist vorgesehen, nach Abschluss der Neugestaltung der Gartenstraße die Arbeiten für die Maßnahmenumsetzung auszuschreiben und zu vergeben.

30255ISEK Amthaus (Regionale WaBu)

Mit der Maßnahme soll nach Erhalt des Zuwendungsbescheides noch in diesem Jahr begonnen werden.

30259ISEK1 Brücke Felizitasstiege (Fabi) über Mühlenstever und 30259ISEK2 Brücke Marien-Campus Musikschule über Mühlenstever

Die Planung für die beiden Brücken wird zurzeit endgültig erstellt. Es ist vorgesehen, bis zum 30.09.2019 den entsprechenden Zuwendungsantrag zu stellen. Die Umsetzung der Maßnahmen ist für 2020 vorgesehen. Die Haushaltsansätze werden für Planungskosten benötigt.

30261STRAS Leerrohre Breitbandversorgung

Der im Budgetbuch veranschlagte Haushaltsansatz ist zum Stichtag noch nicht in Anspruch genommen. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass der Haushaltsansatz unterschritten wird. Eine genaue Bezifferung der eingesparten Kosten wird im Rahmen des Jahresabschlussberichtes erfolgen.

30262STRAS Anbindung Nordosten LH an B235

Die vorhandenen Haushaltsmittel einschließlich EÜ werden in voller Höhe benötigt für Planungsleistungen.

30275STRAS Querungshilfe Borg

Der Planungsauftrag ist erteilt. Zurzeit wird die Entwurfsplanung für den bis zum 30.09.2019 zu stellenden Zuwendungsantrag erarbeitet. Der Haushaltsansatz beinhaltet die notwendigen Planungskosten. Der Kostenrahmen wird eingehalten.

30276STRAS Halterner Straße Neuausbau Fahrbahn

Zur Zeit erfolgt die Erstellung der Planunterlagen. Im Anschluss ist eine umfassende Anliegerinformation vorgesehen, so dass erst zum Winter 2019/2020 mit einer Ausschreibung der Bauarbeiten für den Bereich von der Kreuzung B474/B58 bis zur Weberstraße zu rechnen ist.

30278STRAS Kastanienallee-Süd bis Buchenstraße und 30279STRAS Halterner Straße Ausbau Geh- und Radweg

Zunächst wird das 1. Teilstück von der Kreuzung B474/B58 bis zur Weberstraße im Rahmen der Kanalsanierung noch in diesem Jahr erneuert (30276STRAS Halterner Straße Neuausbau Fahrbahn). Im Anschluss erfolgt die Umsetzung der Maßnahmen Endausbau Kastanienallee-Süd und Halterner Straße Ausbau Geh- und Radweg mit Deckensanierung (siehe Aufwand). Dies wird voraussichtlich in 2020 geschehen.

30333ZUWEN ISEK Verfügungsfonds Zuwendung

Es liegen bereits Zuwendungsanträge der privaten Grundstückseigentümer mit einem Gesamtvolumen von 230.000 € vor. Im Haushaltsplan 2019 ist ein städtischer Anteil in Höhe von 100.000 € veranschlagt. Bezogen auf diesen Betrag ist eine entsprechende Zuwendung mit einem Fördersatz von 60 % in Aussicht gestellt worden. Die veranschlagten Mittel reichen nicht für alle Zuwendungsanträge aus. Über die Bereitstellung weiterer Mittel ist im Rahmen der Haushaltsplanberatung 2020 zu entscheiden.

Produkt 130100 Öffentliche Grünanlagen**30250ISEK StadtLandschaft**

Der im Budgetbuch veranschlagte Haushaltsansatz ist zum Stichtag in Höhe von rd. 442.000 € in Anspruch genommen worden. Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen und abgerechnet. Die Arbeiten für den 2. Bauabschnitt sind abgeschlossen, aber noch nicht abgerechnet. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass der Haushaltsansatz eingehalten wird.

30256ISEK Rings um die Stever

Die Maßnahme „1. BA Verbindungssachse Mühlenstraße“ wird zur Zeit umgesetzt. Es wird davon ausgegangen, dass die veranschlagten Mittel in voller Höhe benötigt werden.

30257ISEK Klostergarten

Mit der Maßnahme ist noch nicht begonnen worden.

Produkt 130200 Natur/Landschaft und Umweltschutz

30241GRÜN Regionale 2016 / Umgestaltung Wolfsschlucht

Zur Zeit erfolgt die Abstimmung der Planung mit der Unteren Landschaftsbehörde und dem Fördermittelgeber. Mit der Maßnahme soll Ende 2019 begonnen werden. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass die veranschlagten Mittel in voller Höhe benötigt werden.

Produkt 130400 Gewässerunterhaltung
--

30078WRRL Stever-Umflutgerinne StadtLandschaft

Der Auftrag für die Erstellung der Bauwerke des Stever-Umflutgerinnes ist erteilt. Die Umsetzung soll noch in diesem Jahr erfolgen. Es wird davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz eingehalten wird.

30130WEHR Wehranlage Mühlenstraße

Die Maßnahme soll erst 2020 umgesetzt werden.

Produkt 130602 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten

30126GRUND Neuanlage pflegefreie Gräber Lüdinghausen

Die Umsetzung wird noch in 2019 erfolgen. Es wird davon ausgegangen, dass die veranschlagten Mittel in voller Höhe benötigt werden.

30188GRUND Pflasterung Hoffläche FH Lüdinghausen

Die Hoffläche auf dem Friedhof Lüdinghausen wird aus bautechnischen Gründen asphaltiert. Es wird davon ausgegangen, dass der Kostenrahmen eingehalten wird.

30198FAHR Fahrzeuge Friedhof

Der Auftrag für die Lieferung eines Kompaktbaggers ist erteilt. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich noch in diesem Jahr. Es können Haushaltsmittel eingespart werden. Die genaue Höhe wird im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 ermittelt werden.

30199WEG Wege Friedhof Seppenrade

Die Sanierung des Hauptweges 2 auf dem Friedhof Seppenrade wird zur Zeit durchgeführt. Die Mittel werden in voller Höhe benötigt.

30216PFAD Grabpfade Friedhöfe

Es ist vorgesehen, mehrere Grabpfade auf dem Friedhof Lüdinghausen zu erneuern. Nach jetzigem Stand wird der Kostenrahmen eingehalten.

Fachbereich 4 Bildung, Kultur, Sport und Ordnungsangelegenheiten

Stand und Entwicklung der Produkte verliefen bisher grundsätzlich planmäßig. Evtl. Gegensteuerungsmaßnahmen sind vorerst nicht erforderlich. Sofern im Budgetbericht nicht besonders ausgewiesen, entspricht der Stand der getätigten Investitionen den Planungen.

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung in T€	Verschlechterung in T€	Erläuterung
011501 Städtepartnerschaften	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
020100 Gefahrenabwehr/ Ordnungsmaßnahmen	X			Da im laufenden Jahr mehr Sterbefälle einer ordnungsbehördlichen Bestattung als in den Vorjahren aufgetreten sind, ist diese Ausgabeposition in Höhe von insg. 12.000 € bereits mit einer Summe von rund 18.600 € in Anspruch genommen worden. In drei dieser Fälle konnte durch umfangreiche Recherchen Vermögen der zu bestattenden Personen im Nachgang ermittelt werden, so dass unter der Einnahmeposition ein Betrag von rund 10.800 € erstattet wurde.
020200 Gewerbe und Gaststätten	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
021100 Familienstandsangelegenheiten	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
021501 Feuerschutz und Hilfeleistung	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
030101 Schulträgeraufgaben Grundschulen	X			<p><u>Zuweisg v. Land - offene Ganztagschule</u> Aufgrund steigender Anmeldezahlen in der OGS und einer Erhöhung der Fördersätze wird erwartet, dass die Landeszuwendung um 30.000 € bis 40.000 € höher ausfällt als veranschlagt.</p> <p><u>Elternbeiträge Offene Ganztagschule</u> Aufgrund steigender Anmeldezahlen in der OGS und höherer Einkommen der Eltern wird bei dieser Position eine Mehreinnahme in Höhe von ca. 30.000 € erwartet.</p> <p><u>Weiterleitg. Landeszuschuss OGGS</u> Die erhöhte Landeszuwendung wird voll an den Träger der OGS weitergeleitet, so dass Mehrausgaben entstehen.</p> <p><u>Weiterleitg. Elternbeitrag OGGS (pauschal)</u> In Höhe der zu erwartenden Mehreinnahme unter der v.g. Einnahmeposition wird es in ähnlicher Höhe unter dieser Ausgabeposition zu Mehrausgaben kommen.</p> <p><u>Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz</u> Ausgaben für Lernmittel (Bücher) erfolgen in der Regel in der 1. Schuljahreshälfte = 2. Kalenderjahreshälfte. Eine Auftragserteilung ist bereits erfolgt. Die Lieferung und Rechnungstellung steht noch aus.</p> <p><u>Investitionen</u> Investive Anschaffungen, insbesondere Mobiliar, erfolgen ebenfalls erst zum neuen Schuljahr in der 2. Kalenderhälfte. Entsprechende Auftragserteilungen sind auch hier bereits erfolgt.</p>
030102 Schulträgeraufgaben Hauptschule	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.

030103 Schulträgeraufgaben Realschule	X		Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
030104 Schulträgeraufgaben St. Antonius-Gymnasium	X		<u>Elternbeiträge Übermittagsbetreuung</u> Da die Übermittagsbetreuung am St. Antonius-Gymnasium auf Wunsch der Schule ab dem Schuljahr 2019/2020 aufgegeben wird, ist mit weniger Elternbeiträgen zu rechnen als für das gesamte Jahr kalkuliert. <u>Investitionen</u> Investive Anschaffungen erfolgen in der Regel immer erst zum neuen Schuljahr in der 2. Kalenderjahreshälfte. Es ist jedoch zu erwarten, dass der Ansatz nicht vollumfänglich ausgeschöpft wird.
030106 Förderschule Davensberg		120	<u>Weitere sonstige ordentl. Erträge</u> Nach der Schließung der Burgschule 2017 hat die Gemeinde Ascheberg einen Vermögensausgleich i. H. v. 120.000 € gezahlt.
030107 Schulträgeraufgaben Sekundarschule	X		Da sich die Schule nach wie vor im Aufbau befindet, ist eine vorherige Budgetplanung schwierig. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass der im Aufwandsbereich eingestellte Ansatz nicht wesentlich überschritten wird. <u>Investitionen</u> Investive Anschaffungen, insbesondere Mobiliar, erfolgen ebenfalls überwiegend erst zum neuen Schuljahr in der 2. Kalenderjahreshälfte. Entsprechende Auftragserteilungen sind auch hier bereits erfolgt. Es wird erwartet, dass der investive Ansatz ausgeschöpft wird.
030200 Zentrale schulbezogene Leistungen	X		<u>Schülerbeförderungskosten</u> Die Abrechnung von RVM bzw. ZVM über den Stadtlinienverkehr bzw. die überregionalen Linien erfolgt immer sehr spät im Jahr. Meistens erst im Folgejahr, so dass Rückstellungen gebildet werden müssen. Somit kann zur Entwicklung dieser Aufwendungen keine Aussage getroffen werden. <u>fremde EDV-Dienstleistungen</u> Mit dem Abruf der Aufwendungen für den Medienentwicklungsplan wird in der 2. Jahreshälfte gerechnet. Ggf. wird ein Teil dieses Ansatzes ins Folgejahr übertragen. <u>Investition 40038HARD Zentrale Bildung</u> Die investiven Anschaffungen im Rahmen des Medienentwicklungsplans werden in der 2. Jahreshälfte erwartet bzw. es werden Mittel ins Folgejahr übertragen.
40600 Förderung und Zuschüsse Bücherei	X		Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
040900 Theater, Konzerte und sonstige Kulturpflege	X		Eintrittsgelder kulturelle Veranstaltungen und Aufwendungen für Veranstaltungen: Da die Mehrheit der Veranstaltungen der KulturBühne in der 2. Jahreshälfte stattfinden, wird auch der größte Teil der Einnahmen (Eintrittsgelder erst in der 2. Jahreshälfte erzielt bzw. es fallen die überwiegenden Ausgaben für die Veranstaltungen ebenfalls erst in der 2. Jahreshälfte an.

060100 Kindertageseinrichtungen	X			Investiv Pos. 40081ZUWEN an Kita´s Ersteinrichtung Die Investitionskostenzuschüsse für die Ersteinrichtung von Kita´s wurde von den Kita-Trägern noch nicht abgerufen bzw. konnten noch nicht abgerufen werden, da sich Neubaumaßnahmen verzögern. Es ist zu erwarten, dass Übertragungen in das Folgejahr notwendig sind.
060200 offene Kinder- und Jugendarbeit	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
060400 Kommunales Management für Familien	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
080200 Sportförderung	X			Benutzungsentgelte Die noch ausstehende Miete für die Nutzung der von der Stadt angemieteten und an Union Lüdinghausen weitervermieteten Halle des RvW-Berufskollegs wird von Union noch gezahlt.
101101 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
120107 Ruhender Verkehr/Parkplätze	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.
120401 ÖPNV / Verkehrsangelegenheiten	X			Die Entwicklung des Produktes erfolgt planmäßig.

Produkt 040400 Volkshochschule

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
04 04 00 Volkshochschule	X			s. u.

Im VHS-Ausschuss am 19.11.2018 wurde der Haushaltsansatz für 2019 geplant und von den Mitgliedskommunen bestätigt und akzeptiert. Im Ergebnis wird die Umlage für alle VHS-Gemeinden zur Abdeckung des Fehlbetrags den Haushaltsansatz von 185.800 € nicht überschreiten.

Kostenstelle 4350 VHS Kreis

Die geplante Zielgröße bei den Teilnehmergebühren für das erste Kurs-Halbjahr wurde erreicht. Das insgesamt geplante Jahresergebnis bei den Teilnehmergebühren wird nach jetziger Prognose ebenfalls erzielt.

Durch eine Umstellung des Abrechnungsverfahrens im Bereich der Studienfahrten (Mehrtagesfahrten werden nun extern durch den Reiseveranstalter abgerechnet; Tages- und Opernfahrten werden direkt durch die VHS abgerechnet) ist das Umsatzvolumen im Bereich der Studienfahrten im Vergleich zum Vorjahr gesunken, da die Mehrtagesfahrten ein- und ausgabeseitig nicht mehr im Haushalt der VHS abgebildet werden.

Kostenstelle 4360 VHS Integration

Durch die weiterhin hohe Anzahl an Integrationskursen, erhöhen sich die Zuweisungen vom BAMF und vom Land. Gleichzeitig steigen die Honorare der Dozenten zur Durchführung der integrativen Sprachkurse.

Produkt 040500 Musikschule

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
04 05 00 Musikschule	X			

Für das o.g. Produkt kann festgestellt werden, dass sich die Erträge und Aufwendungen im geplanten Rahmen halten. Sie entsprechen den Planungen zu diesem Zeitpunkt.

Es wird in Kürze noch die Abrechnung mit der Stadt Werne, der Stadt Olfen und der Gemeinde Senden über die Programme "JeKi" und „JeKits" erfolgen und es werden noch interne Buchungen durchgeführt.

Wesentliche Abweichungen sind bisher nicht zu erkennen. Es sind keine Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich.

Hinsichtlich der Aufgabenerfüllung/Zielerreichung ist der für diesen Zeitpunkt übliche Sachstand erreicht.

Produkt 081401 Bewirtschaftung Hallenbad

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
08 14 01 Bewirtschaftung Hallenbad	X			

Fachbereich 5 Arbeit und Soziales

Produkt	erfolgt planmäßig	Verbesserung (Saldo in T€)	Verschlechterung (Saldo in T€)	Erläuterung
05 03 05 Leistungen nach dem SGB II	✓			s. u.
05 03 09 Leistungen für Asylbewerber		324	-114	s. u.
05 03 12 Leistungen nach dem SGB XII	✓			
05 05 00 Förderung der freien Wohlfahrtspflege	✓			
05 05 01 Rentenversicherungsangelegenheiten	✓			
10 08 01 Gewährung von Wohngeld	✓			
Summe:		324	-114	

Zu den Produkten des Fachbereiches 5 wird folgender Zwischenbericht gegeben:

Produkt 050305 – Leistungen nach dem SGB II

Sachkonto 533301 – Kosten der Unterkunft

Zunächst wird hier auf das den SGB II-Abrechnungen zu Grunde liegende Verfahren eingegangen. Gem. öRV zwischen den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie dem Kreis Coesfeld werden die gem. SGB II zu tragenden kommunalen Leistungen (Kosten der Unterkunft und Heizung sowie einmalige Leistungen einschl. Darlehen) nach folgendem Schlüssel abgerechnet:

50 % der Gesamtkosten entsprechend Anteil an der Kreisumlage

50% der Gesamtkosten gem. Spitzabrechnung

Die Kostenanteile der Stadt Lüdinghausen sind demnach auch immer abhängig vom Ergebnis auf Kreisebene.

Der über die Kreisumlage gezahlte Betrag wird im Laufe des Jahres nicht mehr angepasst, d. h. evtl. Veränderungen werden nicht als Kreisumlage nachgezahlt und/oder als Erstattung von Kreisumlagen verbucht. Ergeben sich Veränderungen, so erfolgt die Abwicklung einzig und allein über das Sachkonto 533301 im Budget 050305.

Der Kreis Coesfeld fordert momentan über die Spitzabrechnung mtl. Zahlungen in Höhe von 66.850 Euro an, hochgerechnet auf das Jahr somit 802.200 Euro. Ob diese Zahlungen ausreichend sein werden – und damit im Rahmen des Haushaltsansatzes liegen – bleibt abzuwarten. Zu Beginn des 2. Halbjahres wird der Kreis Coesfeld eine erneute Hochrechnung vorlegen und die Forderungen ggf. anpassen – die diesbzgl. Mitteilung des Kreises liegt zur Zeitpunkt der Abgabe dieses Berichtes noch nicht vor.

Produkt 050309 – Leistungen für Asylbewerber

Der Haushalt 2019 wurde auf der Basis von durchschnittlich 160 leistungsberechtigten Asylbewerbern (bei geschätzt 100 abrechnungsfähigen Personen pro Monat) kalkuliert. Die Zahl der durchschnittlichen Leistungsbezieher wurde annähernd erreicht, jedoch konnten hiervon lediglich durchschnittlich 85 Personen abgerechnet werden.

Allgemein wird darauf hingewiesen, dass es unmöglich ist, einige Positionen (wie z. B. Krankenhilfe) im „Dreisatz“ herunter zu rechnen. Die Ergebnisse sind abhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme ärztlicher Behandlungen, vom Erfordernis stationärer Krankenbehandlungen u. ä. Die u. a. Prognosen sind auf der Grundlage der in diesem Jahr gesammelten Erfahrungswerte erstellt, können sich aber ebenso in Extremfällen ganz schnell in eine andere Richtung entwickeln. In einem Einzelfall konnten Krankenhilfekosten (Leistungsfall aus dem Vorjahr, aber erst jetzt kassenwirksam geworden) bei der Bezirksregierung beantragt werden, da die Kosten in diesem Einzelfall den Betrag von 35.000 Euro überstiegen. Unter Sachkonto 421101 ist der Erstattungsbetrag (gerundet 45.000 Euro) aufgeführt.

Dass Unterkunftskosten (Privatunterbringung) voraussichtlich nicht in veranschlagter Höhe verausgabt werden, ist auf die Situation auf dem allgemeinen Wohnungsmarkt zurück zu führen. Nach wie vor steht kein ausreichender - sozialleistungsrechtlich angemessener - Wohnraum auf dem freien Wohnungsmarkt zur Verfügung.

Zusammenfassend ergeben sich für das Produkt Asyl folgende wesentlichen Änderungen:

Konto	Zweckbestimmung	Ansatz	Prognose	Veränderung
Erträge				
414 101	Zuweisungen Land	1.039.000	880.000	- 159.000
421 101	Lstg. Sozialleistungsträger	0	45.000	+ 45.000
Gesamt-Mindererträge				114.000
Aufwendungen				
533 103	Krankenhilfe ohne Vers.Lstg. § 3	250.000	125.000	- 125.000
533 109	Regelleistungen Asyl	610.000	560.000	- 50.000
533 114	Unterkunftskosten (privat)	140.000	91.000	- 49.000
533 201	Krankenhilfe Vers.Lstg. § 2	380.000	280.000	- 100.000
Gesamt-Minder-aufwendungen				324.000

Gesamtergebnis – soweit von FB 5 ermittelbar – : „Verbesserung“ um 210.000 Euro

Für die „Gesamtbeurteilung“ des Bereiches „Leistungen für Asylbewerber“ sind sicherlich auch noch die Ergebnisse des Produkts 101104 „ Bewirtschaftung soziale Einrichtungen“ in die Betrachtung einzubeziehen. Diesbzgl. ist die Zuständigkeit von Fachbereich 2 gegeben.

Hinzuweisen ist abschließend darauf, dass es sich bei den Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz um Pflichtleistungen handelt, d. h. auf die Leistungsgewährung besteht ein Rechtsanspruch.

Produkt 050312 – Leistungen nach dem SGB XII

Produkt 050500 – Förderung der freien Wohlfahrt

Produkt 050501 – Rentenversicherungsangelegenheiten

Produkt 100801 – Gewährung von Wohngeld

Diese Produkte verlaufen planmäßig.